

## Programm

**09:00 Uhr:** Ankommen & Stehcafé

**09:30 Uhr:** Begrüßung und anschließender Vortrag

**Mein wohlwollender Blick auf mich – von der Wahrnehmung zur Wahrgebung**

Referent: Sascha Kuhlmann

**12:00 Uhr:** Pause mit Imbiss

**12:30 Uhr:** Workshops (bis 16:00 Uhr)

**16:15 Uhr:** Abschluss im Plenum

**Teilnahme-Gebühr: 10,00 Euro**

### Veranstaltungsort

**Haus der Evangelischen Gemeinde  
Wilhelm-Wester-Weg 1A  
52349 Düren**



## **„Ich krieg ´ne Krise...“ KiTa-Arbeit in herausfordernden Zeiten**

Unser diesjähriger Fachtag nimmt mal wieder das „große Ganze“ in den Blick – die vielfach herausfordernden Zeiten, in denen wir alle uns gefühlt und objektiv betrachtet befinden.

Was macht „die allgemeine“ Lage mit uns als Mensch und pädagogischer Fachkraft? Wie wirkt sie sich konkret auf unsere Arbeit aus? Wie gelingt es uns, wir selbst zu bleiben? Wie schaffen wir es auch in Zeiten voll unterschiedlicher Herausforderungen weiterhin professionell und mit gutem Gefühl mit Eltern, Kindern und im Team zusammenzuarbeiten?

### **Wichtige Hinweise: Bitte beachten!**

Wir weisen auf den neuen Veranstaltungsort hin! Der Fachtag findet dieses Jahr nicht wie gewohnt im Ev. Gemeindezentrum Birkesdorf statt, sondern im Haus der Evangelischen Gemeinde, Wilhelm-Wester-Weg 1A. Siehe Anfahrtsbeschreibung.

Bitte beachten Sie auch die **Hinweise zur Anmeldung auf der Rückseite**. Wir erheben eine Teilnahme-Gebühr in Höhe von 10,00 Euro.



## **KiTa-Arbeit in herausfordernden Zeiten**

**Fachtag für Mitarbeitende  
der Kindertageseinrichtungen  
und Familienzentren**



**14. Mai 2024**

**Haus der Evangelischen Gemeinde  
Wilhelm-Wester-Weg 1A**

Psychologisches Beratungszentrum der Evang. Gemeinde zu Düren (PBZ) in Kooperation mit der Familienbildungsstätte im Haus der Evang. Gemeinde (FBS), dem Zentrum für Sozial- und Migrationsberatung der Ev. Gemeinde, kooperierenden Familienzentren und dem Kommunalen Integrationszentrum Düren (KI).



## Anmeldung

### **Sekretariat der Familienbildungsstätte**

Evangelische Gemeinde zu Düren,  
Wilhelm-Wester-Weg 1A, 52349 Düren  
Telefon: 02421/188-170

Email: [bildung@ekir.de](mailto:bildung@ekir.de)

Internet: [www.bildung-bewegt-dueren.de/info/familienzentren-schulen](http://www.bildung-bewegt-dueren.de/info/familienzentren-schulen)

Öffnungszeiten: Mo. - Do.: 8:00 bis 12:00 Uhr

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Falls Sie sich für einen Workshop anmelden, der bereits ausgebucht ist, erhalten Sie einen Platz auf der Warteliste. Wir kontaktieren Sie in diesem Fall und schauen gemeinsam, ob ggf. die Anmeldung für einen anderen Workshop möglich ist.

**Anmeldung möglich ab 18. März 2024.**

**Anmeldeschluss: 30. April 2024!**

## Anfahrt

Nutzen Sie bitte möglichst den ÖPNV, Rad & Fuß.

Mit Bus und Bahn (von Bahnhof Düren):

Von den Haltestellen Hauptbahnhof, StadtCenter und Kaiserplatz in weniger als fünf Minuten fußläufig erreichbar.

Mit dem Auto: Nutzen Sie bitte die öffentlichen Parkplätze beispielsweise am Kino, an der Marienkirche oder an der Musikschule. Auf dem Gelände der Evangelischen Gemeinde besteht keine Parkmöglichkeit!

## Workshops

### Workshop 1

#### **Zwischen Lust und Frust - Meine Rolle als Leitung einer Kita**

Der Spagat zwischen Anforderungen und eigenen Ansprüchen einer Leitungskraft ist häufig riesig und stellt Sie jeden Tag vor neue Herausforderungen. Wie schaffen Sie es, die eigenen Ressourcen und die des Teams für die tägliche Arbeit zu nutzen und welche Möglichkeiten der beruflichen Selbstfürsorge kennen Sie und können Sie umsetzen? Was macht Zufriedenheit aus und was brauchen Sie und Ihr Team, um sich gemeinsam weiterentwickeln zu können?

#### **Gabriele Borchers**

Dipl. Sozialpädagogin, Familientherapeutin, Leiterin des Psychologischen Beratungszentrums

### Workshop 2

#### **„Nää, was haben wir's schwer...!“**

Schwierige Kinder, schwierige Eltern, zu wenig Personal, zu viel Papierkram... und das Jugendumt macht auch mal wieder nix! Da tut es manchmal einfach gut, mit den Kolleg:innen eine Runde abzulästern! Das kennen wir alle. Psychohygiene ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeitsgesundheit. Aber wie schafft man es, sich mal hier und da eine wohltuende Lästerrunde zu gönnen ohne dabei die Freude an der Arbeit und die wertschätzende Haltung den Klient:innen gegenüber zu verlieren?

#### **Dennis Niermann**

Dipl. Sozialpädagoge, Systemischer Therapeut

### Workshop 3

#### **Gewaltfreie Kommunikation - verstehen und verstanden werden**

Sprache kann helfen, eine Verbindung zum Gegenüber aufzubauen. Sprache kann aber auch verletzen oder irritieren. Die gewaltfreie Kommunikation hilft dabei, dich selbst und andere besser zu verstehen und damit in guten Kontakt zu kommen. Darüber hinaus kannst du dich damit authentisch und klar mitteilen und gute Lösungen bei Konflikten finden. Wir diskutieren gerne Fallbeispiele aus deinem Alltag.

#### **Annie Nürnberg**

M. Sc. Coach & Trainerin

## Workshops

### Workshop 4

#### **Diskriminierungssensibles Arbeiten in der KiTa**

Bereits Kitakinder erleben und reproduzieren Vorurteile und Diskriminierungen. Aufgrund bestimmter Merkmale ausgegrenzt zu werden, hat enorme negative Auswirkungen. Die pädagogischen Fachkräfte in der KiTa können beim Abbau diskriminierender Handlungen und Einstellungen einen wesentlichen Einfluss haben. In diesem Workshop erhalten Sie Impulse zur Auseinandersetzung und Reflexion eigener Denkmuster. Ziel ist es, Ihre Sensibilität für die Gestaltung diskriminierungssensibler Interaktion in Ihrer KiTa zu stärken.

#### **Sylvia Amiani-Bönnemann**

M.A. Soziale Arbeit

#### **Eva Havenith**

M.A. Geschichtswissenschaften

### Workshop 5

#### **Wenn Kommunikation schwierig wird...**

Elterngespräche gehören zu dem besonders herausfordernden Teil der täglichen Arbeit in Familienzentren und Kindertagesstätten. Elterngespräche finden zum Teil geplant, aber auch zwischen Tür und Angel statt. Die Ausgestaltung dieser Gespräche steht im Fokus dieses Workshops.

- Welche Themen lassen Elterngespräche zu „schwierigen“ Elterngesprächen werden?
- Wie können „schwierige“ Elterngespräche im Vorfeld verhindert werden?
- Was macht Eltern zu „schwierigen“ Eltern?
- Was macht ErzieherInnen zu „schwierigen“ ErzieherInnen?
- Wie geht es nach „schwierigen“ Elterngesprächen weiter?

Weitere Fragen und Fallbeispiele dürfen gern in den Workshop eingebracht werden.

#### **Sascha Kuhlmann**

Systemischer Supervisor & Coach (SG & DGSv)  
Lehrender für systemische Supervision, Coaching und Mediation (SG), Familienberater (bke),  
1. Vorsitzender der Systemischen Gesellschaft